

**Protokoll der Vorstandssitzung am 04.10.2016, 20.00 Uhr,
Commundo-Tagungshotel, 53604 Bad Honnef**

Anwesend: Karl-Gert Hertel, Marie-José Püllen, Norbert Grünenwald (Stadtverwaltung), Robert Heil (Protokoll)

Entschuldigt: Stephan Theiß, Helmut Schlegel, Jörg Franz, Stephan Elster

Gäste: Michael Blank, Olaf Beddies (beide ATV)

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Tagesordnung

TOP 1 Genehmigung Protokoll vom 12.09.2016

TOP 2 Berichte: Sportausschusssitzung am 27.09.2016
4. gem. Tagung des LSB mit den KSB, SSB/GSV am 24.09.2016 in Essen
Sommerbiathlon am 17.09.2016

TOP 3 Termine

TOP 4 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

TOP 5 Sachstand Bandenwerbung 2015

TOP 6 Erste Überlegungen zur Mitgliederversammlung 2017

TOP 7 Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung Protokoll vom 12.09.2016

Die anwesenden Vorstandsmitglieder genehmigen das Protokoll mit dem Hinweis, dass das Datum in der Überschrift "12.09.2016" und nicht "04.07.2016" lauten muss.

TOP 2 Berichte: Sportausschusssitzung am 27.09.2016

Dem Sportausschuss wurde mitgeteilt, dass der Ausschuss für Vergaben und Liegenschaften am 17.08.2016 einstimmig den Zuschlag für die Errichtung einer Zweifachsporthalle in Aegidienberg an die Fa. Goldbeck, Bochum, erteilt hat, die den Bau der Halle mit 2,276 Mio. Euro realisieren wird. Die Fa. Goldbeck hat als einzige von sechs Firmen, die die Ausschreibungsunterlagen angefordert hatten, ein Angebot abgegeben. Die Halle wird ein lichtetes Maß von 22,66m x 45,66m x 7,15m haben und u.a. mit den fest eingebauten Geräten für Volleyball, Handball und Basketball, sowie den entsprechenden Markierungen -zusätzlich für Badminton- enthalten. Der Boden wurde in Linoleum angeboten. Zu weiteren, nicht fest eingebauten Sportgeräten wurde eine Zusage durch den Förderverein der SFA in Aussicht gestellt. Karl-Gert dankte im Namen des svb und seiner Mitgliedsvereine den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung, hier insbesondere Herrn Bürgermeister Neuhoff, Frau Torres und Herrn Pinto, dafür, dass dank ihres Engagements der jahrelange Traum einer zusätzlichen Sporthalle für Bad Honnef nun doch noch erfüllt werden kann. Er gab auch den Beschluss des svb-Vorstands bekannt, einschließlich der Spende von Frau Feiden mit einem Betrag von 25.000 Euro zu den Errichtungskosten beizutragen.

4. gem. Tagung des LSB mit den KSB, SSB/GSV am 24.09.2016 in Essen

An der Tagung nahm Robert in Vertretung des Vorsitzenden teil. Besprochen wurden in der Hauptsache folgende Themen:

- Projekt: "Stärkung der SSV/GSV als Untergliederung ihrer KSB ..."
- Was ist die Sportpauschale
- Sportentwicklungsplanung.

Zum Projekt (mit einer Laufzeit von 2014 bis Ende 2017) wurde ein Zwischenstand anhand der bisher in den Einzelstandorten Höxter, Coesfeld und Mettmann erhobenen Daten und Ergebnissen kurz vorgestellt. Der Abschlussbericht wird im Laufe des Jahres 2018 erscheinen.

In mehreren Workshops wurden verschiedene Themen, wie z.B. Sportpauschale, Gewinnung Ehrenamtlicher für die Mitarbeit sowie Einsatz der zusätzlichen KSB-Fördermittel zur Unterstützung der SSV/GSV behandelt. Zur Sportentwicklungsplanung wird der LSB demnächst eine eigene Veranstaltung anbieten, da das Thema wegen seiner Komplexität den Zeitrahmen der Tagung gesprengt hätte.

Den Kreissportbünden wurde ein Betrag in Höhe von 100.000 € aus Mitteln für die Stadtsportbünde, die diesen für Unterstützungszwecke zurückgegeben haben, zur Verfügung gestellt. Damit stehen für jeden

SSV/GSV 268 € für Projektmaßnahmen zur Verfügung. Für den svb kann sich Robert vorstellen, diesen Betrag für den Aufbau eines eigenen Internetauftritts zu verwenden. Dies wurde von den übrigen anwesenden Vorstandsmitgliedern positiv bewertet, erfordert jedoch noch eine Beschlussfassung in einer der kommenden Vorstandssitzungen.

Sommerbiathlon am 17.09.2016

Am diesjährigen Sommerbiathlon haben insgesamt 16 Mannschaften erfolgreich und mit viel Freude teilgenommen. Die Organisation, so Karl-Gerts Beobachtungen, wird von Jahr zu Jahr besser, und so konnte auch diese Veranstaltung ohne besondere Vorkommnisse einen sehr zufriedenstellenden Verlauf nehmen. Lediglich die – im Gegensatz zu den vergangenen Jahren – kaum vorhandene Presseberichterstattung gibt es zu bemängeln, da Vertreter z.B. des General Anzeigers zeitweise anwesend waren.

TOP 3 Termine

14.11.2016, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Commundo-Tagungshotel
11.12.2016	SFA, Marathon
12.12.2016, 19:00 Uhr	<i>Interne svb-Vorstandssitzung</i>

TOP 4 Verschiedenes

Die Stadt erhielt vom Kuratorium der "Stiftung Lebendige Stadt" und dem DOSB eine Einladung zur Bewerbung als Pilotkommune für das Projekt "*Sport bewegt Vielfalt - Stadtentwicklung gemeinsam aktiv gestalten*", das gemeinsam mit einem Sportverband und/oder -verein durchgeführt werden soll. Obwohl für die Umsetzung ein hoher Geldbetrag ausgelobt wird, gilt es zu bedenken, dass bundesweit lediglich zwei Pilotkommunen ausgewählt werden, dass Eigenmittel für die Projektdurchführung vonnöten sind, entsprechende Manpower eingebracht werden muss und am besten schon entsprechende Konzeptideen vorliegen. Außerdem ist der Bewerbungsschluss am 14.10.2016 (Eingang des Schreibens am 17.09.2016) für die Abgabe einer fundierten Bewerbung nach den Kriterien und Anforderungen des Antragsformulars weder für die Stadt noch den svb zu halten. Zur Information werden dem Protokoll die eingegangenen Unterlagen beigelegt (*Anlage 1*).

Erneut gab es Irritationen bezüglich der Nutzung des Menzenberger Stadions und seiner Anlagen (speziell Stabhochsprunganlage) durch Mitglieder des TV Königswinter. Nach intensiven Recherchen konnte ermittelt werden, dass es sich hierbei nicht um ungenehmigte und kostenpflichtige Trainingseinheiten durch einen stadtfremden Verein, sondern um eine zwischen Sportlerinnen und Sportlern, sowie Trainern vereinbarte Zusammenarbeit in Vorbereitung zu den Kreisvergleichskämpfen des LVN gehandelt hat. Bad Honnefer Sportlerinnen wurde im Gegenzug das Training auf den Kunststoffanlagen in Königswinter (kostenfrei) gestattet. Ein derartiger Austausch ist im Sinne der aktiven jungen Sportlerinnen und Sportler durchaus zu begrüßen, sollte aber, zunächst in einer der kommenden svb-Vorstandssitzungen, mit Vertretern der betroffenen Bad Honnefer Vereine und der Stadtverwaltung näher erörtert werden. Hierzu werden entsprechende Einladungen ausgesprochen. Gleichwohl wird aus Gründen der evtl. bestehenden Verletzungsgefahr und des Versicherungsschutzes die Stabhochsprunganlage durch Sicherungsmaßnahmen gesperrt und nur noch auf Antrag und im Beisein eines lizenzierten Trainers freigegeben.

Zur Erinnerung wird zum wiederholten Male auf die Fördermöglichkeiten durch den KSB aus der Spende des Landrats a. D. Kühn hingewiesen. Dem svb liegen insbesondere zu der Sonderzuwendung in Höhe von 1.000 € bislang keine Anträge bzw. Rechnungen vor. Nachstehend nochmals die betreffenden Auszüge aus den Protokollen:

TOP 2 des Protokolls der Vorstandssitzung vom 11.04.2016:

Für die Förderung von Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge stehen dem KSB aus der Spende des ehemaligen Landrats Kühn 102.000 € zur Verfügung. Vereine können formlos finanzielle Unterstützung für ihre Maßnahmen beim KSB beantragen.

TOP 8 des Protokolls der Vorstandssitzung vom 09.05.2016:

Andrea Milz weist in ihrer Eigenschaft als Vizepräsidentin des KSB darauf hin, dass immer noch ein immens hoher Anteil der Fördersumme aus der Spende des ehemaligen Landrats Kühn für Integrationsmaßnahmen der Sportvereine nicht abgerufen wurde. Sie appelliert an die Vereine, die Integrationsmaßnahmen gleich welcher Art anbieten, alsbald einen Antrag zu stellen. Ein entsprechendes Anschreiben des Kreissportbundes vom 03. Mai 2016 wurde, nebst Antragsformular, vom svb noch am selben Tage per Mail-Verteiler an die Vereine übermittelt, wird aber dem Protokoll samt Anschreiben nochmals als Anlage beigefügt (Anlage 2).

Der svb verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass derartige Gelegenheiten, unbürokratisch Fördergelder zu erlangen, doch eher äußerst selten sind und unbedingt genutzt werden sollten.

TOP 2 des Protokolls der Vorstandssitzung vom 06.06.2016:

Der KSB hat den Stadt- und Gemeindesportverbänden aus der Spende des ehemaligen Landrats Kühn eine Sonderzuwendung in Höhe von je 1.000 EUR zukommen lassen. Diese Zuwendung ist zweckgebunden und abrufbar für Sportvereine, die Integrationsarbeit leisten und, nach Ausschöpfung eigener beantragter Zuwendungen des KSB (vgl. TOP 8 des Mai-Protokolls), noch Gelder für kleinere Anschaffungen wie z.B. Sport-, Ballettschuhe, Badebekleidung, etc. für Flüchtlinge benötigen. Anträge (bitte über kleinere Summen, um möglichst vielen Vereinen Zuwendungen zukommen lassen zu können) sind formlos an die Geschäftsstelle des svb zu richten und werden vom Vorstand beschieden. Die Verwendung der Zuschüsse ist durch Rechnungen bzw. eine schriftliche Erklärung nachzuweisen.